

E. Z. A. 1718  
Johannes Meyerstr. Nord

79/41 6.10.41  
Bolsien  
Schlichter in  
Hamburg

Elly Gundersen

29/11.41  
Jagz. Melzer  
f. b. f.

Wohnungsm. 9.10. 10.41  
J. - 21. Bolsien  
zur foladierung  
abg. den 6. 10. 41

W 49

Wickner  
f. f. f.

249

Geheime Staatspolizei  
Polizeileitstelle Hamburg  
Nr. II B 2 - 2056 /41

Hamburg, den 29. 5. 41.

An die  
Gerichtsvollzieherei  
bei dem Amtsgericht Hamburg  
in H a m b u r g  
Drehbahn 36

4.6.41  
eingeg. fr

Betrifft: Versteigerungsauftrag. 9.347

Sie werden hiermit beauftragt, das beschlagnahmte Umzugsgut  
~~auszuheben~~ der Jüdin Elly Sara G u n d e r m a n n, zuletzt  
wohnhaft gewesen in Berlin

in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen. Das Umzugsgut  
3 Kisten, 6 Koffer im Gesamtgewicht von 446 kg. ist  
bisher von der Firma E. Gärtner & Co.

Hamburg 1, Altstädterstr. 17

unter der Signierung E.G.403 -11109  
verwahrt worden. Die Firma ist von der Beschlagnahme in Kennt-  
nis gesetzt und angewiesen worden, Ihnen das Gut in Ihren  
Räumen, Drehbahn 36, anzuliefern. Ich bitte, das Versteigerungs-  
protokoll und Abrechnung mit einem Durchschlag nach hier zu  
geben und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf das  
Konto

"Staatspolizeileitstelle Hamburg"  
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, zu überweise:



50 RM Urkundensteuer  
in Marken entwertet  
Hamburg, 27. Okt. 1941



*Handwritten notes:*  
Muss Luftpost  
bring regelmäßig  
3 Kisten u.  
4 Koffer im Gesamtgewicht von 446 kg.  
4.9.41. Schmidt

## Ablieferschein Nr. 2041

für den Auktionator

mit/ohne \* Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die unten genannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 16. 9. 1941

2. Sept. 1941  
E. G. Coertner & Co.

Stempel und Unterschrift der  
auftraggebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs Lu

b) der Gestapo I B 2 - 2056 / 41

Name des Eigentümers: Hlly Sara Ginder mann

Berlin

A. 1 Stück Möbellist.

Sendung:

Signatur / Nr.:

E.G. 403/9 - 4 Koffer  
3 Kisten

Gesamtkollizahl: 7

Maße:

Gewicht:

446

kg

Abzunehmen am: prompt

Uhr:

Lagerort:

Ausschusschuppen I

Anzuliefern an:

Gesichtsvollmacht

(Name des Auktionators)

Straße:

Drehbahn 36

Lokal:

Drehbahn 36

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Nicht vom Spediteur anzufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma:

Max Louwien

1 - Sept. 1941

am:

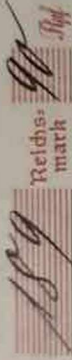
Die Begleitsendung wird mit besonderem Abliefierauftrag angeliefert.

Deutsche Spedition G.m.b.H. Berlin  
Zweigniederlassung Hamburg

Laufschrittzettel BL 03

Konto Hamburg

Nr. 69757



an  
Hr. Gaerhuus & Co

in  
Hamburg

V

Das Polizeiamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

Stempel des Polizeiamts

(Für Denkmale des  
Polizeiamts)

Heinrich

17. 7. 79

KB II 9/41



Bitte bei Einreichung an das Polizeiamt jeden Laufschrittzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen



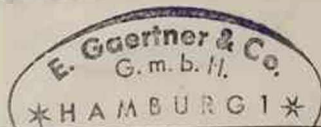
Hamburg, den 29. 9. 1941

Firma

An die Gerichtsvollzieherei

HAMBURG

Drehbohrer 36



Aktenzeichen:

Feststellung Hamburg: 49 III

## RECHNUNG

für Geheime Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle, Hamburg

### Betr. Versteigerung von Umzugsgut

gemäß Beschlagnahmeverfügung Gestapo, Tgb.-Nr.

II B2/2056

vom

29. 5. 41

Eigentümer:

Elly Sara Gundermann, Berlin

Sendung:

V.F.G. 403/9 = 4 Koffer, 3 Kst. 446

angeliefert am

1. 9. 41

lt. Ablieferschein Nr.

2041

### A. Vorkosten

#### 1. Restforderung des Inlandspediteurs:

Firma

Herbert Israel Liebenthal, Berlin

lt. Anlage

#### 2. Inkassoprovision gemäß Tf. U 3, Zf. I/2

1/2

%

estlagerkosten vom

1. 2. 1941

bis

30. 9. 1941 =

a) Lagergeld

8 Monate à RM 3.50 p. M.

28.-

b) Lagerversicherung

v. 26. 3. - 26. 9. 41

2.50

Inlagerungskosten infolge behördlicher Sicherungsmaßnahmen

von

nach

a) Transportkosten

kg zu

b) Transportversicherung 8/100 auf RM.

c) Police und Steuer lt. Auslage

Übertrag

RM

120.50



zur Rechnung an Firma

An die Gerichtshofkassiererei

RECHNUNG		RM
Übertrag		120.50 ✓
<b>B. Transport- und Speditionskosten</b>		
1. Absetzen vom Lager bzw. Kaischuppen lt. Auslage	Kaischuppen RM - 15%	- 75 ✓
2. Zollabfertigung gemäß Tf. U 3, Zf. II/2 bzw. III/2		
a) Zollbefund-Beschaffung	7.50 ✓ RM	
b) Zollfreischreibung	5.- ✓	12.50 ✓
3. Transportkosten zum Auktionslokal gemäß anliegender Rechnung		21.25 ✓
4. Transportmittelunfall-Versicherung gemäß Tf. U 3:		
a) Versicherung einschl. Besorgung für	1115.- RM - 70 ✓ RM	
b) Police und Steuer lt. Auslage	- 15 ✓	- 85 ✓
5. Speditionsprovision gemäß Tf. U 3, Zf. II/3 bzw. III/3 zu 1.50 RM. je 100 kg		15.- ✓
6. Schlußabwicklung, Überwachung und Korrespondenz für gemäß Tf. U 3, Zf. II/4 bzw. III/4 zu 2.50 RM. je 100 kg	Monate in/m	15.- ✓
7. Deusped-Vermittlungsgebühr:		
a) 5% auf	21.25 RM. gemäß B/3	1.05 ✓ RM
b) Rechnungsprüfung	3.- ✓	4.05 ✓
		189.90 ✓

Anlage(n):



Geprüft  
Deutsche Spedition G m b H. Berlin  
Zweigleitung Hamburg  
Durch Mes

zur gef. Vergütung

Firma:

Hamburg, den

8.9.41.

An Speditionsfirma

E. Gärtners & CO

HAMBURG

## RECHNUNG

betr. Abtransport von Auktionsgut.

Ihr Zeichen: L V

Aktenzeichen Gestapo

1132 2056/41

Ihr Anlieferauftrag Nr. 2041

vom

2.9.

Eigentümer:

E.S. Gundemann

Sendung:

Meter

446

kg

von Lagerort

I

nach

Dresdner

für Auktionator:

Gerichtsvollzieherei

### Gemäß Tarif U/2 - Abtransport

1. Abfuhr und Anlieferung Meter 446 kg

15.--- ✓

2. Schnee- u. Eiszuschläge am auf RM %

3. Schwergewichtszuschlag:

Stück RM

Auspacken und Hineintragen

6.25 ✓

4. Metergeld Meter

5. Rücktransport des Leerlifts einschl. Absetzen

6. Lagermiete für Leerlift für den 1. Monat

21.25 ✓

R.H.

zur gefl. Vergütung

Anlage: 1 Ablieferbescheinigung Nr. 2041

Geprüft  
Deutsche Spedition G. m. b. H., Berlin  
Zweigabteilung Hamburg

Zahlbar innerhalb von 5 Tagen

auf: Bankkonto: Dresdner Bank Dep. Borgfelde

Postscheckkonto:





# HERBERT ISRAEL LIEBENTHAL SPEDITION

BRUF: SAMMEL-NR. 67 53 46  
HECK-KTO. BERLIN 1759 47

BERLIN SW 68. DEN  
DRESDENER STR. 76

26.8.1941

L/Ed.Hbg.61/1803

RECHNUNG NR. 3507 \*

28. AUG. 1941  
Hamburg

Frau Elly Gundermann

früher Berlin

RIFFT: E.G.403/09,7Kolli Umzugsgut

ERFÜLLUNGORT FÜR LIEFERUNG U. ZAHLUNG IST BERLIN

An

Lagergeld vom 22.4.40 bis 31.1.1941 9,1/3 Monat

84,-

Überweisungsgebühren laut §20 der Allgemeinen

Deutschen Speditaurbedingungen (ADSp.) Korrespondenz-

spesen

7, 50

91, 50

abzüglich Saldovortrag

2, 75

88, 75



B ü r k n e r

29. Oktober 1.

----- Saal 38

An die

-----

Geheime Staatspolizei ,  
Staatspolizeileitstelle ,  
H a m b u r g .  
=====

XXXXXX Lgb.D.Nr.49/41.

In Sachen Umzugsgut Elly Sara G u n d e r m a n n , Berlin,  
(Tgb.Nr. II B 2 - 2056/41) erhalten Sie beifolgend 2 Abschriften  
vom Versteigerungsprotokoll nebst Abrechnung sowie Duplikat -  
rechnungen des Spediteurs E.Gaertner & Co.

Es ist alles verkauft.

*pm.*  
Justizinspektor.

Betr. EZA. Nr. 1718.

In Sachen Umzugsgut Elly Sara Gundermann , Berlin ,  
(Gewicht laut Rechnung des Spediteurs = 446 kg.) erhalten Sie  
beifolgend eine Abschrift vom Versteigerungsprotokoll vom 9. und 10.  
Oktober 1941 mit einem Gesamtbruttoversteigerungserlös von :  
722.-- RM. Die Sachen wurden hier am 2. September 1941 eingeliefert.

*pm.*  
Justizinspektor.

5. Der Meistbietende hat ein Kavelingsgeld in Höhe von ~~15%~~ des Kaufpreises zu zahlen.  
Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

## Gerichtsvollzieheramt.

Abteilung V.

In allen Eingaben in dieser Sache  
ist die nachstehende Geschäftsnummer  
anzugeben.

Geschäftsnummer:

57 D.R. 79 / 1941.

Hamburg, den 9. u. 10. Oktober 1941.

Auf Antrag der Geheimen Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle,  
H a m b u r g .

i/Sa. Umzugsgut Elly Sara G u n d e r m a n n ( I I B 2 - 2056/41.)  
freiwilligen

ist am heute Termin zur öffentlichen Versteigerung an ~~unförmig vorgedachten Wand~~  
d

gehört von d Antragsteller für eine Forderung gegen d

im Betrage von ~~RM~~ nebst ~~RM~~ Kosten hafte, gemäß §

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramtes, Drehbahn 36, —  
an Sitz- und Stühle  
übernommt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch  
Veröffentlichung im hiesigen „~~Wittlicher Anzeiger~~“, „Hamburger Freudenblatt“, „Hamburger Anzeiger“,  
„Hamburger ~~Zeitung~~“, in den „Hamburger Nachrichten“, in der „Hamburger ~~Veranstaltung~~“ öffentlich bekannt  
gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufslustiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden ~~an Ort und Stelle~~ verkauft.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlag gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kaufgeld in Höhe von ~~1/2~~ des Kaufpreises zu zahlen.

Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Pfandverkauf.

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kau. Gold		Bemerkungen
			fl	sch	fl	sch	
1	1 Partie Porzellan-u. Steingut- Gegenstände	Schröder I	4	-	0	60	
2	1 Partie vernickelte u. versilberte Gegenstände	Krepschner	5	20	-	88	
3	1 Fön	Olko	8	-	1	20	
4	div. Garderobenleisten u. Glasplatten	Schröder I	1	-	-	15	
5	1 Heizkissen 110/220 V. <del>2 Heizkissen 110/220 V.</del>	Chabowski	6	-	90	-	
6	2 Kasten Bestecke	Endrikat	72	-	1	88	
7	ca 80 Teile Bestecke	Schröder I	97	-	14	55	
8	2 Tischlampen	ders.	2	-	-	30	
9	1 Tischlampe, unkomplett	Chabowski	2	50	35	-	
10	1 Marmor-Schreibergarnitur, def.	Lotz	5	-	-	75	
11	1 Samovar	Richter	2	60	-	40	
12	1 el. Plätteisen, 110/130 V.	Schreienbecker	8	-	1	20	
13	2 Wandverzierungen	Reitz	11	-	1	65	
14	1 Bild	Prhn Best 54	15	-	2	25	
15	1 do.	Pfeiffer I	22	-	3	30	
16	2 Bilder unter Glas	Penzien	4	-	60	-	
17	1 Korb u. Kleinigkeiten	Becker	3	60	-	55	
Uebersatz			258	90	31	35	



Nr.	Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kab. Geld		Bemerkungen
				fl.	sch.	fl.	sch.	
			Uebertrag	208	90	34	35	
	18	1 led. Mustertasche	Petersen T.	2	-	20		
	19	1 Spiegel, def.	Münchmann	1	40	-	20	
	20	1 Destillierapparat	Schöder T.	3	-	45		
	21	ca 25 Bücher u. Hefte	Günther Asterdamm 16	5	-	45		
	22	18 div. Gläser	Schneckenburger	3	60	-	55	
	23	7 Glasteller	Albrecht	7	-	185		
	24	13 Kompotteller	Schlüter	30	-	450		
	25	2 Teile Pantglas	Lichtenegger	1	-	15		
	26	13 Teile Glassachen	Witt	3	20		50	
	27	8 Teile Kristall	Graff	16	50		245	
	28	7 Leckgläser, 4 Gläser	Perrin.	1	60		25	
	29	16 Glasuntersätze, 1 Käse- glocke, def.	Schwenkbecher	2	-		30	
	30	16 div. Gläser	Frank	17	-		255	
	31	5 Teile Glas						
	32	6 Schüsseln, 1 Satz	Fischer	1	-		15	
	33	2 Platten, 1 Schale	Graff	10	-		150	
		Uebertrag		313	20	47	-	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstlehrs	Meistgebot		Rev. Geld		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Uebertrag	313.	20	47.	-	
34	22 div. Teller	Theiss	3	80		55	
35	12 Obstteller	Graff	12	-	1	80	
36	10 Koka-Ober-u. Untertassen 2 Tassen, 1 Schale	Frank	10	50	1	55	
37	9 Teile Geschirr	Graff	4.	60		70	
38	1 Kaffeegeschirr, (13 Teile)	desgl.	25.	-	3	75	
39	1 Teeservice, (13 Teile) (Japan)	Graff	16.	50	2	45	
40	1 Essgeschirr, (26 Teile)	Kasten	40.	-	6.	-	
41	1 Fleischwolf, 1 Mandelmühle	desgl.	3	-	-	45	
42	1 Kaffee-u. Tee-geschirr, 36 Teile	Kasten	40	-	6.	-	
43	1 Werkzeugschrank m. div. Inhalt	Pfister	1	-		15	
44	1 Brotschneidemaschine	Pfister	3.	-		45	
45	1 Tablett, 1 Dose	Lichteneyer	1	-		15	
46	16 div. Schüsseln, Platten pr.	Frank	5	40		80	
47	1 Marinierdose, 1 Keksdose, def. 1 Keksdose	Baiker	2	60		40	
48	1 Wäschekorb m. Lackformen pr.	Lievers	3.	-		45	
49	2 Aluminiumtöpfe, 1 Backhaube, 1 Wasserkessel,	Obrian	8	-	1	20	
	Uebertrag		492.	60	73	85	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kap. Geld		Bemerkungen	Nr.	Be
			M	S	M	S			
		Uebertrag	492	60	73	85			
50	2 Kochtöpfe, 3 Stieltöpfe	Pichter	8	—	1	20		66	1 Po
51	1 Emailleschüssel u. Haus- haltgerät	han Friedrichs	3	—	1	5		67	3 Ti
52	1 Emailleschüssel, div. Küchen- gerät	Haselkorn Baumert	4	20	6	5		68	1 Po keit
53	1 Schmorgfanne, 2 Bratpfannen	Petersen I	2	50	3	5		69	2 St
54	7 Teile Steingut	Baumert	1	50	2	0		70	1 Al
55	1 Schirmständer, 2 Papierkörbe	desgl.	2	30	3	5			
56	3 Kisten	Fischer	1	—	1	5			
57	1 Koffer	Schulze	3	—	1	5			
58	1 do.								
59	1 do.								
60	1 do.								
61	1 Plumeaux	Schweder I	14	—	2	10			
62	1 Oberbett	desgl.	10	—	1	50			
63	3 Kopfkissen	Kniep	15	—	2	25			
64	3 Stöcke, 1 Schirm	Schweder I	6	60	1	—			
65	3 Zierkissen	Witt	9	—	1	35			
	Uebertrag		572	70	85	85			



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld 15%		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Uebertra	572.	70	85	85	
66	1 Posten versch. Wäschestücke	hohl	8	-	1	20	
67	3 Tischdecken	Inllerte	18	-	2	70	
68	1 Posten Stoffreste u. Kleinigkeiten	Pennien	2	30		35	
69	2 Steppdecken	Züleger	120.	-	18	-	
70	1 Aluminiumtopf	Apennborn	1.	-	-	15	
			722.	-	108	25	

KBI Nr. 87/41

Der persönliche Verkaufswert und das Mindestgebot  
sind dem Interessenten bekanntzugeben.  
Die Interessenten haben sich vor Schluss des Verkaufs  
anmelden zu lassen.

Bezeichnet:  
[Signature]  
Geführer des Verkaufs

[Signature]

[Signature]

bei der Deutschen ... Konto "Staat- ...  
11zeil ... Hambu ...  
der 1

Laistschriftzettel Bl. 04

Konto Hamburg

Nr. 69757

491 Reichs- 55 Pf.  
mark

an Deutsche Bank fil. Altona  
für Kassenpostzettelstellung  
Hamburg

in Hamburg V

(Für Vermerke des  
Auftraggebers)

Gundermann  
5702. 79  
KB II 9/41



Bitte bei Einreichung an das Postfachamt jeden Laistschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuheften

Das Postfachamt sendet diesen Reichsbankgutschein dem Auftraggeber

Stempel des Postfachamts

B o b s i e n

Gerichtsvollzieher

57 DR. 79/41

V ersteigerungsabrechnung  
=====

in Sachen Umzugsgut Elly Sara Gundermann

(Aktenzeichen: Tgb.Nr.II B 2 - 2056/41 )

Brutto-Versteigerungserlös

722.-- RM ✓

Hievon sind abgesetzt:

5% Gebühren

36.10 RM ✓

2 o/oo Versicherungskosten

1.45 " ✓

Unkosten für Packer (446 kg.)

2.50 " ✓

Rechnungsbetrag des Spediteurs  
(E.Gaertner & Co.) für Lagerkosten,  
Anlieferung pp.

189.90 " ✓

Urkundensteuer gem.§ 27 UrkStG.

--.50 " ✓

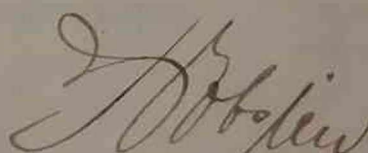
230.45 " ✓

die verbleibenden

491.55 RM ✓  
=====

werden auf das Konto "Staatspolizeileitstelle, Hamburg"  
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, überwiesen.

Hamburg, den 28. Oktober 1941

  
Gerichtsvollzieher

An die

Geheime Staatspolizei,  
Staatspolizeileitstelle,

H a m b u r g  
=====



B o b s i e n  
Gerichtsvollzieher

57 DR. 79/41


Versteigerungsabrechnung  
=====

in Sachen Umzugsgut Elly Sara Gundermann

Brutto-Versteigerungserlös v. 9. u. 10. Okt. 1941=	722.--RM ✓
zuzüglich Kavelingsgeld (15%)	<u>108.25 " ✓</u>
zusammen	830.25RM ✓
Hiervon erhält die Geh. Staatspolizei, Hamburg, gemäss Abrechnung	<u>491.55 " ✓</u>
von den verbleibenden	338.70 RM ✓
sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen:	
1.) Rechnungsbetrag des Spediteurs (E. Gaertner & Co) f. Lagerkosten, Anlieferung pp.	189.90 RM ✓
2.) Urkundensteuer gem. § 27 UrkStG.	--.50 " ✓
Die Beträge für Bekanntmachungs- kosten, Arbeitslohn Fa. Sparr u. Eggers, Wright & Co. sowie Porto für Geldein- zahlung sind in der Sache Feig (57 DR. Nr. 80/41) verrechnet	
	<u>120.40 RM ✓</u>
die restlichen	<u>148.30 RM ✓</u> =====

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 28. Oktober 1941

  
Gerichtsvollzieher

K.B. II Nr. .... 9/41. ✓  
=====